

Frutiger AG erhält von der BLS 80-Millionen-Auftrag

BAHNTUNNEL Die Arbeitsgemeinschaft ATR unter Federführung der Frutiger AG wird den Rosshäuserntunnel bauen. Dies entschied die BLS.

Sechs Angebote sind bei der BLS zum Bau des Rosshäuserntunnels für den Doppelspurausbau Rosshäusern–Mauss eingegangen. Unter Berücksichtigung der Vergabekriterien habe die Arbeitsgemeinschaft Arge ATR unter Federführung der Firma Frutiger AG, Thun, das günstigste Angebot eingereicht und den Zuschlag erhalten, teilte die BLS gestern mit. Zur Arge gehören neben der Frutiger AG die Rothpletz Lienhard+Cie AG, die Greuter AG, die HM Kies+Beton AG sowie die JMS RISI AG. Die Vergabe ist jetzt rechtskräftig.

Das Auftragsvolumen beläuft sich auf rund 80 Millionen Franken und umfasst im Wesentlichen die Erstellung des neuen, zwei Kilometer langen Rosshäuserntunnels sowie das gesamte Materialmanagement vor Ort. Baubeginn ist bereits am 10. September. Der Tunnel wird voraussichtlich ab April 2013 im konventionellen Sprengvortrieb von Ost nach West ausgebrochen.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mühleberg und den Schulen habe die BLS Massnahmen ergriffen, um die Schulwege im Hinblick auf die einsetzenden Bautransporte zu sichern. Wegen der Bauarbeiten muss die Strecke Rosshäusern–Gümmenen am Wochenende vom 6./7. Oktober für den gesamten Bahnverkehr gesperrt werden. ue